



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Ausgestaltung des EU Automotive Package zur Förderung emissionsarmen und europäisch produzierten Stahls im Fahrzeugbau

Aktuell seit 30.09.2026 08:45:02

Angegeben von:

Wirtschaftsvereinigung Stahl (WV Stahl) (R002425) am 30.09.2026

Beschreibung:

Mit dem Automotive Package sollen die Transformation und Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Automobilindustrie unterstützt und Anreize für den Einsatz emissionsarmer Materialien geschaffen werden. Ziel der Interessenvertretung ist die Einführung wirksamer Steel Credits für die Verwendung von Stahl, der zugleich emissionsarm und europäischen Ursprungs ist. Die Anrechnungsmöglichkeit von bis zu sieben Prozent soll bereits ab 2030 und nicht erst ab 2035 gelten. Die Anforderungen an Emissionsintensität, europäischen Ursprung und Nachweisführung sollen eindeutig, kumulativ und mit den Regelungen des Industrial Accelerator Act abgestimmt werden.

Betroffene Interessenbereiche (2)

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Industriepolitik [alle RV hierzu]